

Informationsvorlage

Fachbereich:	FB Z3 Finanzen	Datum:	08.07.2026
Berichterstattung:	Yvonne, Spindler	AZ:	ZVM
		Vorlage Nr.:	127/2026

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Museen im Coburger Land"	15.07.2026	öffentlich -

Fortschreibung der Museumskonzepte

Sachverhalt

Die Verbandsversammlung hat im Jahr 2025 beschlossen, die Museumskonzepte des Gerätemuseums Alte Schäferei Ahorn sowie des Museums der Deutschen Spielzeugindustrie Neustadt b. Coburg fortzuschreiben. Ziel ist es, beide Museen strategisch und inhaltlich weiterzuentwickeln sowie ihre Arbeit an aktuelle fachliche Standards und zukünftige Anforderungen anzupassen.

Ein Museumskonzept bildet den strategischen Rahmen für die Entwicklung eines Museums. Es beschreibt unter anderem den Sammlungsauftrag, die inhaltliche Ausrichtung, Ziele für Ausstellungen und Vermittlung, Zielgruppen sowie Entwicklungs- und Handlungsschwerpunkte. Es dient als Leitlinie für die zukünftige Museumsarbeit und schafft eine fundierte Grundlage für Entscheidungen der Verbandsversammlung.

Die Fortschreibung der Museumskonzepte erfolgt vollständig in Eigenleistung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beiden Museen. Eine externe Vergabe ist nicht vorgesehen; zusätzliche finanzielle Mittel sind hierfür nicht erforderlich. Die Museen werden fachlich durch die Landesstelle für nichtstaatliche Museen bzw. die KulturServiceStelle des Bezirks Oberfranken begleitet.

Aktueller Stand

Gerätemuseum Alte Schäferei Ahorn

Für das Gerätemuseum haben erste Grundüberlegungen sowie ein interner Workshop stattgefunden. Zudem wurde ein erster Sammlungsrahmen gemeinsam mit der Landesstelle für nichtstaatliche Museen fachlich abgestimmt.

Die weitere Bearbeitung muss derzeit aufgrund der personellen Situation zurückgestellt werden. Nach dem Ausscheiden der langjährigen Museumspädagogin liegt der Schwerpunkt zunächst auf der Sicherstellung des laufenden Museumsbetriebs sowie der Vermittlungsarbeit mit den vorhandenen personellen Ressourcen.

Nach Wiederbesetzung der Stelle soll die partizipative Phase der Konzepterarbeitung beginnen und das Museumskonzept schrittweise weiterentwickelt werden.

Museum der Deutschen Spielzeugindustrie Neustadt b. Coburg

Für das Museum der Deutschen Spielzeugindustrie wurde ein erster Entwurf eines Sammlungskonzeptes in Abstimmung mit der KulturServiceStelle Oberfranken erarbeitet.

Zur Einbindung der Öffentlichkeit wurden bereits verschiedene Beteiligungsformate durchgeführt bzw. angestoßen. Hierzu zählen Besucherbefragungen im Museum, Presseaufrufe, eine Fragebogenaktion sowie die Beteiligung des Fördervereins. Die eingegangenen Anregungen werden derzeit ausgewertet. Ergänzend sind Gespräche mit weiteren Zielgruppen, unter anderem aus den Bereichen Pädagogik, Seniorenarbeit, Tourismus sowie mit dem Museumsausschuss, vorgesehen.

Aufgrund der bevorstehenden Elternzeit der Museumsleitung ab August 2026 liegt der Schwerpunkt zunächst auf der Auswertung der bisherigen Rückmeldungen. Die Besucherbefragung wird fortgeführt, sodass die Konzeptentwicklung nach der personellen Übergangsphase nahtlos weitergeführt werden kann.

Die Verwaltung wird die Verbandsversammlung über den weiteren Fortgang der Konzepterarbeitung regelmäßig informieren.

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel
Landrat